

**Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Rechtenbach vom 18.06.2020**  
(vom Gemeinderat nicht förmlich genehmigte Fassung)

**TOP 01 Begrüßung durch den Bürgermeister**

Der Bürgermeister erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

**TOP 02 Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen in Sachen Kindergarten**

Bürgermeister Lang verweist auf die im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellten Planunterlagen der katholischen Kirchenstiftung zur Generalsanierung und zum Neubau des Kindergartens. Weiter gab der Johanniszweigverein die Zusage zur Trägerschaft egal in einem kirchlichen oder gemeindlichen Gebäude.

Gemeinderatsmitglied Stephanie Durchholz erkundigt sich nach der aktuellen Fördermöglichkeiten. Hier erklärt Herr Kraus von der Verwaltung, dass der Kostenrichtwert bei der Regierung von Unterfranken auf nun 4.888,00 € / m<sup>2</sup> angehoben wurde. Bei einem Kindergarten mit Kinderkrippe und einer Regelgruppe bringt die Regierung von Unterfranken 251 m<sup>2</sup> in Ansatz. Somit errechnet sich ein Förderrichtwert von 1.226.888,00 €.

Dieser Betrag errechnet sich unabhängig von einer Generalsanierung oder dem Neubau eines Kindergartens.

Die Verteilung der im Dachstuhl untergebrachten Vereine mit einer eventuellen Nachnutzung des Dachstuhls wird zu gegebener Zeit entschieden werden.

Der Gemeinderat beschließt die Leistungsphasen 1-3 an einen Architekten zu beauftragen und den Kindergarten im Gebäude der „Alten Schule“ zu integrieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

**TOP 03 Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe von diversen Schachtrahmenregulierungen**

Bürgermeister Lang informiert über die Notwendigkeit von drei Kanalschachtregulierungen.

Der Gemeinderat erteilt der Firma Beck GmbH aus Bad-Rappenau den Auftrag zur Kanalschachtregulierung für brutto 6.979,35 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

**TOP 04    Verschiedenes**

**TOP 04 A    Versetzen der Straßenlampe „Am Kobert“**

3. Bürgermeister Wolfgang Rek beanstandet erneut die Straßenlampe „Am Kobert“.

Bürgermeister Lang will sich hier nochmals bei der Fachfirma bezüglich der Kosten zum Versetzen erkundigen.

**TOP 04 B    Nächster Sitzungstermin**

Bürgermeister Lang teilt mit dem 09.07.2020 den nächsten voraussichtlichen Sitzungstermin mit.

***Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung!***